

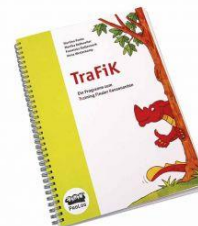


Fachkommission der KMK zur Überprüfung von Lehr- und Lernmitteln
für den Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation

TraFiK – Ein Programm zum Training finaler Konsonanten

ProLog

ISBN 978-3-95677-091-3

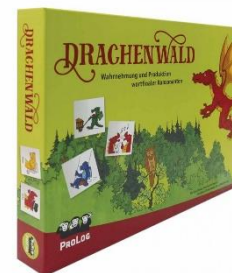


Drachenwald

Wahrnehmung und Produktion wortfinaler Konsonanten

ProLog

EAN 4040555119334



TraFiK

Produktinformation des Verlags

„Das Therapieprogramm **TRAFIK** trainiert Wahrnehmung und Produktion der wortfinalen Konsonanten /n/, /t/ und /s/ im Stamm von Nomen und in ihrer Funktion als Verbmarkierung (2. Sg. -st, 3. Sg. -t, 3. Pl. -n) gezielt mit erprobten therapeutischen Herangehensweisen auf drei Therapieebenen und verschiedenen Schwierigkeitslevels. Es wurde insbesondere für die Sprachtherapie hörgeschädigter Kinder mit einer Innenohrschwerhörigkeit entwickelt. Weitere Einsatzmöglichkeiten sind die Therapie bei einer (temporären) Schallleitungsstörung, AVWS und SES oder SSES bei phonologischen Störungen sowie Dysgrammatismus. Neben wissenschaftlichem Hintergrund und Vorgehensweise bei der Therapie mit TRAFIK enthält das Handbuch Kopiervorlagen für umfangreiches Therapiematerial, viele praxisorientierte Spielvorschläge sowie ein Screening zur Feststellung des Therapieeinstiegslevels und zur Überprüfung des Therapiefortschritts.

„**Drachenwald**“ basiert auf dem Therapieprogramm TraFiK zum Training finaler Konsonanten.

Entstanden in der Arbeit mit hörgeschädigten Kindern zur Diskrimination stimmloser Obstruenten stehen in dieser reichhaltigen Spielesammlung die Laute /n/, /t/, /s/ und /st/ am Wortende im Fokus und bieten damit vielfältige Einsatzbereiche.

Dabei ist die Schulung der auditiven Differenzierung und artikulatorischen Umsetzung dieser Laute ein Übungsbereich, der mit Fantasiewörtern (Drachennamen) und bildlich dargestellten Nomen untermalt wird. Die lautspezifischen Merkmale werden dabei mithilfe von Lautgesten unterstützt und auch durch die Form von Kopf und Schwanzspitze der Drachen optisch aufgegriffen.

Doch zudem übernehmen die Wortendungen /n/, /t/ und /st/ im Flexionssystem (Konjugation) des Deutschen wichtige Funktionen als Person- und Numerusmarkierung (Beispiel: du hörst, er hört ...), die sich somit auf die Subjekt-Verb-Kongruenz auswirken. Deshalb eignet sich Drachenwald auch für grammatische Übungsbereiche, wozu 48 Karten mit Verben einbezogen sind, die die Drachen handelnd darstellen.

In diesen Kontexten empfiehlt sich der Drachenwald für die Übungsbereiche Hörschädigung und AVWS, der SES/SSES, dem Phonologie- und Artikulationstraining und Grammatikförderung und kann dabei auch in die Arbeit mit ein- und mehrsprachig aufwachsenden Kindern (DaZ/DaF) hilfreich einbezogen werden. Es richtet sich an Kinder ab 4 Jahren.

Das große Brettspiel wird dabei je nach Spielvariante mit den Bildkarten kombiniert, um mit den vier Spielvarianten von der Laut- über die Silben- und Wortebene bis hin zur Einbindung im Satz die finalen Konsonanten anzubieten. Eingebettet in die wunderschön und liebevoll illustrierte Rahmengeschichte des Drachenwaldes, in dem vier Drachenfamilien hausen, hat jede Drachenfamilie ihren eigenen Drachenlaut. Dabei werden je nach Spielvariante verschiedene Abenteuer erlebt: Mal

haben die Drachen ihren Drachenlaut oder den Weg zu ihren Höhlen vergessen oder ihnen hat ein Sturm allerlei Gegenstände durcheinandergewirbelt. Immer aber sind sie - gemeinsam mit den Mitspielern - auf der Suche nach ihrem Drachenlaut.“

Stellungnahme

Das Handbuch (TraFiK) gibt einen umfassenden Überblick über die Ziele, den wissenschaftlichen Hintergrund, das Trainingsprogramm, die praktische Umsetzung in Form von Spielideen, die Verbindung mit dem Spiel Drachenwald und das Screening zur Bestimmung des Therapieeinstiegslevels. Alle Punkte werden detailliert ausgeführt. Eine Materialübersicht, die auch alle Spielmaterialien und den Diagnosebogen als Kopiervorlagen enthält, und ein Literaturverzeichnis runden das Buch ab.

Das Spiel *Drachenwelt* setzt die Therapieschritte und Spielideen, die im Handbuch ausgeführt werden, konsequent um. Die Bilder sind altersadäquat und klar gezeichnet. Die Haptik ist angenehm.

Es handelt sich um ein Therapiematerial. Eine Fachperson als Spielleiter ist bei allen Spielideen unabdingbar.

TraFiK und *Drachenwelt* sind als ein zusammengehöriges Materialpaket zu verstehen. Die Kopiervorlagen in *TraFiK* ermöglichen, gegebenenfalls auf die Anschaffung des Spiels *Drachenwald* zu verzichten. Die Kopiervorlagen werden schwarz-weiß angeboten. Das Spielbrett liegt nicht als Kopiervorlage vor.

Das Buch setzt den Anspruch der Autorinnen gut um, die theoretischen Hintergründe zur Wahrnehmung und Produktion der wortfinalen Konsonanten /n/, /t/ und /s/ im Stamm von Nomen und in ihrer Funktion als Verbmarkierung (2. Sg. -st, 3. Sg. -t, 3. Pl. -n) zu erläutern, ausführliche Hinweise zur praktischen Umsetzung zu geben und ein Diagnosewerkzeug zu bieten. Die gelungene mediale Umsetzung im Spiel macht das Material zu einem leicht einsetzbaren Baustein in der Sprach- und Sprechförderung.

Fazit

Das Programm ist in den Förderbereichen Hören und Sprechen mit der Zielsetzung der Identifikation und Diskrimination der finalen Laute /s/, /n/, /t/ und /st/ im Vorschul- und Grundschulalter sehr gut einsetzbar.

Berlin, im März 2026

Karl Salber-Correia